



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2016/0632
	Verantwortlich:	Dez.2
„Leitfaden zur Erinnerungskultur im öffentlichen Raum“		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Kulturausschuss	20.10.2016	1		X	vorberaten
Gemeinderat	22.11.2016	13	X		zugestimmt

Beschlussantrag

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Kulturausschuss den vorliegenden „Leitfaden zur Erinnerungskultur im öffentlichen Raum“.

Finanzielle Auswirkungen				X	nein		ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)			Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel: Kontierungsobjekt: Ergänzende Erläuterungen:							
Kontenart:							
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant		nein	X	ja	Handlungsfeld: Kultur		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	X	nein		ja	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	X	nein		ja	abgestimmt mit		

Die CDU-Gemeinderatsfraktion stellte am 16. September 2014 den Antrag an die Stadtverwaltung, einen „Leitfaden zur Erinnerungskultur im öffentlichen Raum“ zu erstellen. Dieser sollte die unterschiedlichen haptischen Formen der vorhandenen Erinnerungskultur in Karlsruhe benennen und Vorschläge zur künftigen Umsetzung der Erinnerung an besondere Ereignisse und verdiente Persönlichkeiten in der Stadt aufzeigen. Die Stellungnahme der Stadtverwaltung mit der Ankündigung, den Leitfaden zu erstellen, ging am 21. Oktober 2014 an den Gemeinderat (Vorlage 2014/0150, TOP 28).

Die Erarbeitung des Leitfadens wurde während des Stadtgeburtstages zunächst zurückgestellt. Der vorliegende Entwurf entstand parallel zu öffentlichen Beratschlagungen im Format des Kulturfrühstücks in einer Arbeitsgruppe unter Federführung des Stadtarchivs mit den innerhalb der Stadtverwaltung für die Formen, Inhalte und Umsetzung städtischer Erinnerungskultur zuständigen Ämtern, dem Liegenschaftsamt und dem Stadtplanungsamt. Zugleich ließ das Stadtarchiv eine Dokumentation aller nach 1945 im Stadtraum aufgestellten Erinnerungs- und Denkmale mit Fotodokumentation erarbeiten, die über die digitalen Angebote des Stadtarchivs im Findbuch.net einsehbar ist. So liegt zusammen mit dem bereits 1987 erstellten Band „Denkmäler, Brunnen und Freiplastiken in Karlsruhe 1715-1945“ (=Veröffentlichungen des Karlsruher Stadtarchivs, Band 7) eine umfassende Aufstellung der in Karlsruhe vorhandenen Erinnerungsmale vor.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Kulturausschuss den vorliegenden „Leitfaden zur Erinnerungskultur im öffentlichen Raum“.